

Patienten – und Angehörigentag im USB
04.10. 2025

Belastungen und Bedürfnisse von Bezugspersonen

Birgit Maier und Malui Frei
Psychoonkologinnen
Hämatologie und Psychosomatik USB



Die Bezugspersonen

Familie als
belastetes System



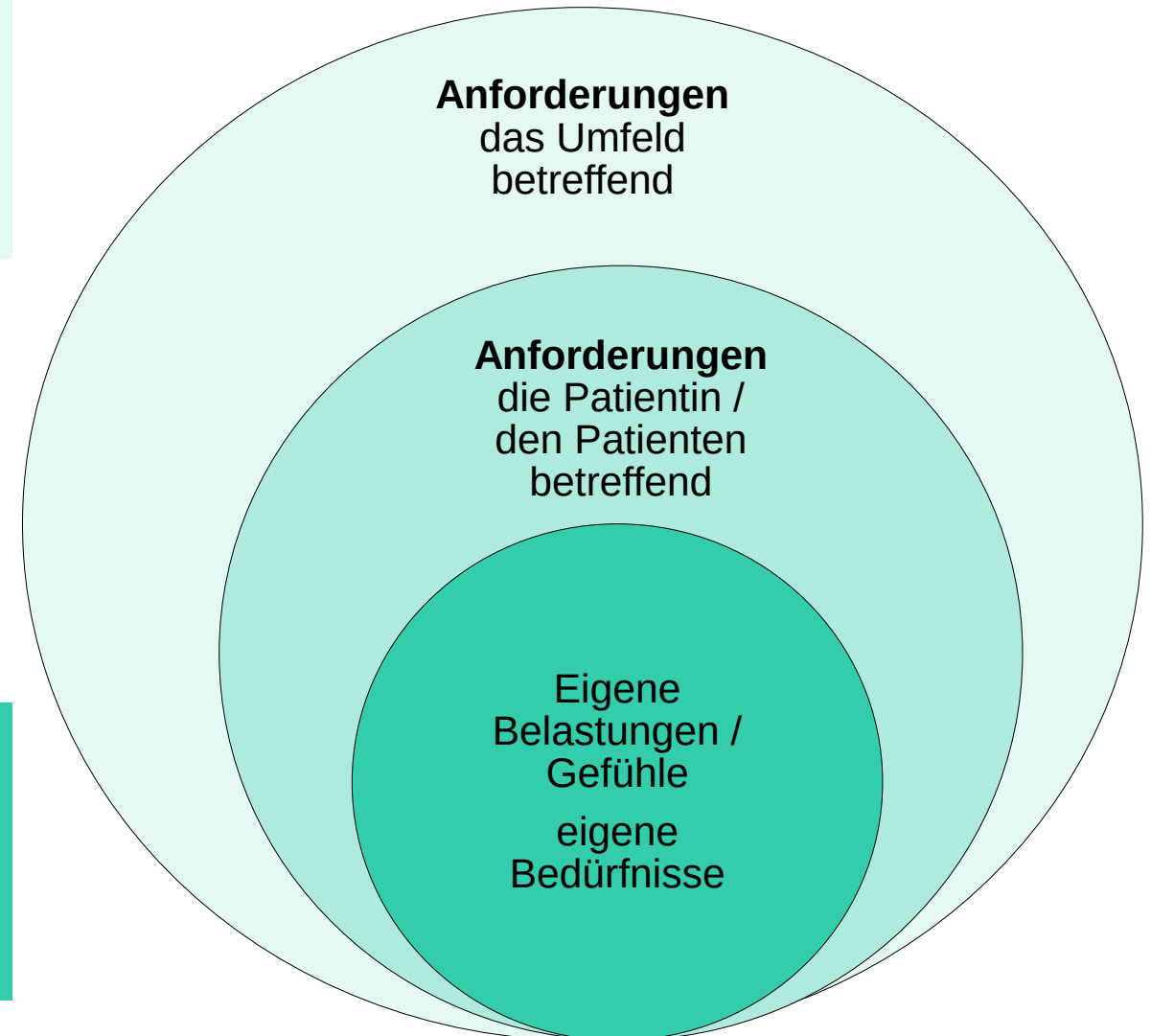
Familie als
Ressource

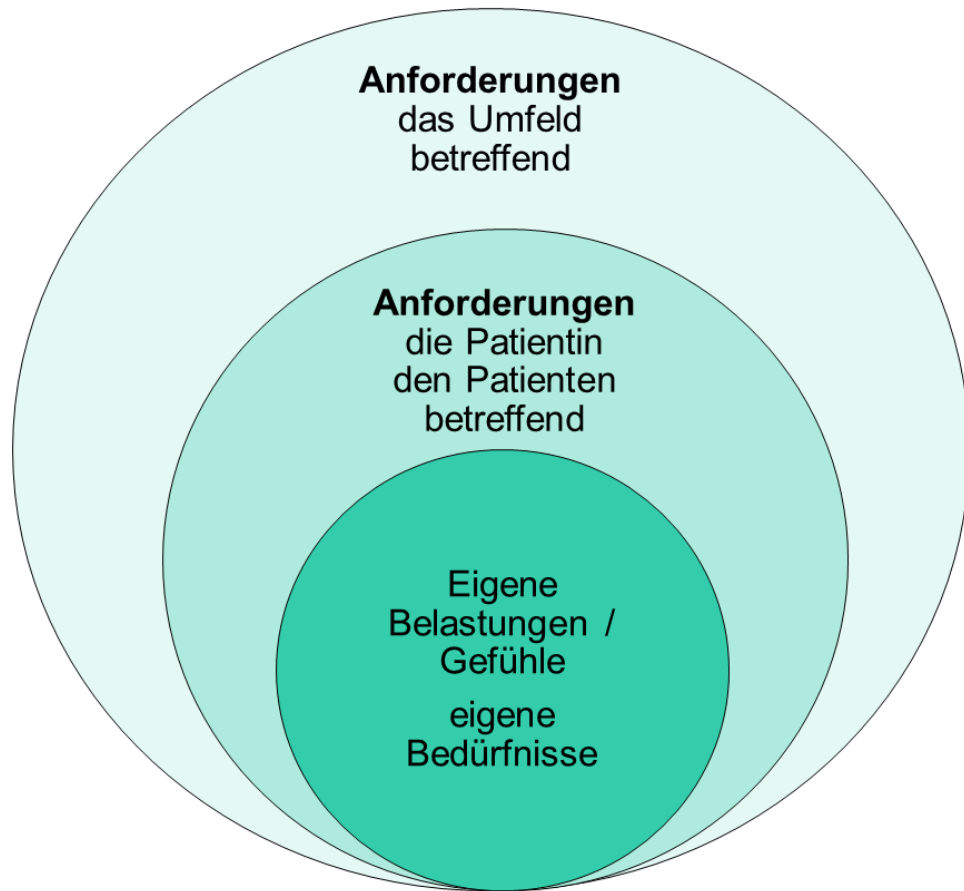
In welchem Spannungsfeld befinden sich Angehörige?

- Familiäre Anforderungen z. B. praktische Aufgaben, emotionale Unterstützung von Kindern
- Übernahme von Aufgaben (Rollenveränderungen)
- Berufliche Anforderungen
- Umgang mit Reaktionen des Umfelds

- Unterstützung der Patient:innen (Pflege, Begleiten, Organisation)
- emotionale Unterstützung: erste Ansprechperson
- Umgang mit Veränderungen des Patienten / der Patientin?

- Verlustängste
- Erschöpfung, Anspannung, erlebte Hilflosigkeit
- Angst vor Überforderung
- Angst vor der Zukunft
- eigene Bedürfnisse geraten in den Hintergrund





- Bezugspersonen sind Unterstützende einer kranken Person und gleichzeitig selbst stark belastet
- Viele überschätzen ihre Belastungsfähigkeit
- Die Erschöpfung stellt sich in der Regel mit der Zeit ein (Kurzstreckenlauf vs. Marathon)
- 40 % der Bezugspersonen von hämatologisch erkrankten Patient:innen geben eine hohe psychische Belastung an.

(El-Jawahri, 2020)

Hilfreiches für Bezugspersonen

Angebote der Krebsliga Schweiz:

<https://www.krebsliga.ch/beratung-unterstuetzung/fuer-angehoerige>



Peer-Plattform

Psychoonkologinnen der Hämatologie am USB:

Birgit Maier birgit.maier@usb.ch

Malui Frei maluikatriska.frei@usb.ch